

zen demnächst die Juristin, der Tischler und die Sozialpädagogin neben dem Holzbildhauer, dem Maurer und der Mediengestalterin nebeneinander auf der Schulbank. Festredner Dr. Rolf Hille, Rektor des Albrecht Bengel-Hauses in Tübingen, wünschte ihnen hierzu Gottes Segen.

Das neue Studienjahr wird von 153 Studierenden besucht, 29 von ihnen nehmen weiterführend am akademischen Aufbauprogramm und anschließend dem Masterstudiengang teil.

Seit 1905 absolvierten bereits mehr als 4.000 junge Menschen ihre Ausbildung an der Wiedenester Bibelschule und gingen anschließend in unterschiedliche Aufgaben der örtlichen oder überregionalen Gemeindearbeit; oft auch in andere Länder und Kontinente.

Das Missionshaus Bibelschule Wiedenest e. V. ist ein christliches Werk mit den drei Arbeitsgebieten Bibelschule, Missionshaus und Gemeindeforum. Etwa 150 junge Menschen werden an der Bibelschule für den Dienst in christlichen Gemeinden und der Mission ausgebildet. Das zugehörige Missionshaus betreut zurzeit rund 130 Missionare, die als Ärzte, Lehrer usw. in 17 Ländern der Welt Hilfe vor Ort leisten, dabei aber immer auch mit ihrem Leben ihren Glauben an Jesus Christus bezeugen. Das Wiedenester Gemeindeforum bietet Konferenzen, Seminare und Schulungen für die Arbeit mit Jugendlichen und Kindern, Männern und Frauen sowie für die örtliche Gemeindearbeit. Jährlich besuchen etwa 6.000 Teilnehmer diese Veranstaltungen und lernen auch Bergneustadt kennen – ein Ort, der durch die vielfältigen Arbeitsgebiete der Wiedenester Bibelschule in Deutschland und vielen Orten der Welt ein „Name“ ist.

Bergneustadt im Blick in Kürze

• Förderkreis übernimmt Spielmobil

Nach eineinhalb Jahren Testphase hat sich der Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur entschlossen, das Neustädter Spielmobil als feste Einrichtung für Kinder zu übernehmen. Rund 16.000 Euro waren dazu notwendig. Innerhalb kürzester Zeit fanden sich viele Neustädter Geschäftsleute, die die Finanzierung dieses sinnvollen Fahrzeugs übernahmen: Friedrich Dörre, Andreas Bürger, Bernhard Haude, Rolf Hausmann/Bremicker, Busreisen Heuel, Ralf Bohle, Weidemann Baustoffe, Guido Clemens, Kersten & Wirths, Ev. Altenheim, Mercedes Brand und die Volksbank Oberberg. Direktor Manfred Schneider von der Volksbank hatte zu diesem Ereignis alle Spender in die Filiale nach Wiedenest eingeladen, um dem Vorsit-



Das Spielmobil wird auch zukünftig in der Stadt unterwegs sein - gut für die Kinder Bergneustadts.



Volksbank übergibt Spenden

Zur Eröffnung der Geschäftsstelle in Wiedenest am 12. April hatte die Volksbank eine Spendenaktion zu Gunsten aller ortsansässigen Vereine und gemeinnützigen Einrichtungen in dem Neustädter Ortsteil gestartet. Ein Spendenbarometer in den neuen Räumen hat seit dieser Zeit angezeigt, wie die Vereinskassen angewachsen sind und somit auch die Anzahl der Neukunden.

„Für jedes neue Konto, das in unserer neuen Geschäftsstelle eröffnet wird, unterstützen wir einen Wiedenester Verein ihrer Wahl, gestaffelt von 15 bis maximal 100 Euro“, erklärte Ingo Stockhausen bei der Eröffnung der Wiedenester Filiale der Volksbank Oberberg vor einem halben Jahr.

Insgesamt sind über 14.750 Euro zusammengekommen, die am 26. Oktober bei einer offiziellen Spendenübergabe an die Vertreter von 21 ortsansässigen Vereinen in der Geschäftsstelle an der Olper Straße verteilt wurden. Dabei wurden der DRK-Kindergarten, der Löschzug Dörspetal und der SV Wiedenest von den Kunden am intensivsten bedacht. Jeder Verein erhielt jedoch wenigstens 500 Euro. „Wir hoffen, dass die Spenden auch gut gebraucht werden“, gab Filialleiter Andreas Schaffrath den Vereinsvertretern abschließend mit auf den Weg

zenden des Förderkreises, Michael Klaka, einen Scheck über die Gesamtsumme zu überreichen. Damit wird das Neustädter Spielmobil auch in Zukunft für die Kinder in Bergneustadt und Umgebung unterwegs sein und für abwechslungsreiche Spielaktionen sorgen.

• Großartiger Erfolg bei der Biologie-Olympiade

Geschafft! Yana Naemi Liesaus, Schülerin der Jahrgangsstufe 11 am Wüllenweber-Gymnasium, hat die erste von vier Runden der 20. Internationalen Biologie-Olympiade, die vom 12. bis 19. Juli 2009 in Tsukuba, Japan, stattfindet, mit beachtlichem Erfolg überstanden. Von insgesamt 1.313 Teilnehmern belegte sie den 33. Platz.

Vor und in den Sommerferien bearbeitete die Schülerin selbständig vier vom Leibniz-Institut in Kiel gestellte und mehrfach unterteilte Aufgaben aus allen Bereichen der Biologie. Neben dem Studium von Fachbüchern und der Nutzung des Internets mussten auch einfache Versuche durchgeführt und ausgewertet werden.

So war zum Beispiel zu klären, warum Milch im Gegensatz zu Wasser leicht überkocht, was beim Braten eines Steaks passiert, welche Vorgänge bei der Muskelkontraktion ablaufen und wie Altern und Krebsentstehung zusammenhängen.



Für eine erfolgreiche Teilnahme an der 2. Runde wünschen Schüler und Kollegium des Wüllenweber-Gymnasiums Yana viel Glück. Sollte Yana Naemi Liesaus diese Ausscheidungsrunde auch schaffen, so kann sie auf jeden Fall im April 2009 an der Europäischen Naturwissenschafts-Olympiade (EUSO) in Spanien teilnehmen.

• Kuchenverkauf und Bullenreiten für einen guten Zweck.

Fünfhundert Euro nahmen die Mitarbeiter der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt während des 2. Wiedenester Meilenfestes ein. Während beim Kaffee- und Kuchenverkauf die Gemütlichkeit im Vordergrund stand, ließ die Sparkasse, die zusätzlich auch das Hauptsponsoring des Meilenfestes über-

Vini e Dolci

Prodotti Originali Italiani



Zu einer guten Küche passt eine perfekt abgestimmte Auswahl an hochwertigen Weinen und Delikatessen.

Unser Feinkostgeschäft „**Vini e Dolci**“ an der Kölner Straße möchte Sie an der italienischen Leidenschaft dieser guten Küche teilhaben lassen.

Zu unseren Produkten zählen insbesondere Wein, Grappa, Sekt, Liköre, Olivenöl & Essig, Kaffee,

Gebäck, Nudeln, Feinkost und Süßigkeiten – die gute Beratung beim Einkauf ist natürlich selbstverständlich.

Wir bieten geschmackvoll dekorierte Präsentkörbe für jeden Anlass an. Gerne organisieren wir auch Buffets und Kochabende sowie Weinproben. Wir freuen uns auf gemütliche Abende mit Ihnen zusammen.

Als außergewöhnliches Highlight gelten unsere kulturellen und kulinarischen Erlebnisreisen in verschiedene Regionen Italiens. Sprechen Sie uns auf Termine an und teilen uns Ihre Wünsche mit.



Ladenlokal: Kölner Str. 247, 51702 Bergneustadt
Tel. 0 22 61 / 501 62 77

Cantina: Kölner Str. 101, 51645 Gummersbach-Derschlag
Tel. 0 22 61 / 56 03 62
Mail: borrelli@t-online.de Web: www.vini-e-dolci.de

Parken - Bummeln - Kaufen
Werbegemeinschaft Bergneustadt



nommen hatte, mit „Bullenreiten“ und einem Surfsimulator besondere Aktionen an den beiden Veranstaltungstagen nicht zu kurz kommen. Mit der Teilnahmegebühr von 50 Cent konnten die vielen Besucher den speziellen Spaß erleben.

Der Erlös wurde dann kurzerhand von Sparkassendirektor Frank Grebe auf 1.000 Euro aufgestockt. Der Wiedenester Geschäftsstellenleiter Jörg Eisener und Vertriebsbereichsleiter Detlef Kämmerer überreichten die Spende anschließend dem Zirkus Orlando.

• **Die Sopranistin Anja Harteros erhält einen Echo-Klassik Preis**

Spezialistin? Ein Begriff, der bei Anja Harteros nicht zutrifft. Denn die in Bergneustadt aufgewachsene und am Wültenweber-Gymnasium zur Musikleidenschaft gekommene Sopranistin mit griechischen Wurzeln kann einfach



alles. Ob Händel (Alcina), Mozart (Fiordiligi), Strauss (Arabella), Verdi (Violetta) oder Wagner (Eva) – Anja Harteros schert sich nicht um Fachgrenzen und erfüllt alle Rollen mit ihrer einzigartigen Stimme.

Der Künstlerin, die Bergneustadt immer noch als Heimat ansieht, wurde daher nicht ohne Grund am 19. Oktober in München der Preis Echo-Klassik 2008 verliehen. Und gäbe es einen Ausstrahlungs-Preis, würde die mittlerweile auch international bekannte Künstlerin nach Meinung der Experten selbstverständlich zur Miss Opera gekürt.

• **Vom Apfel zum Saft**

Die Ernte fiel auch in der integrativen Johanniter-Kindertagesstätte „Zauberland“ in der Talstraße sehr üppig aus: Vom Baum auf dem Spielplatz der Einrichtung und aus Elternspenden trugen die Kinder insgesamt 540 Kilogramm Äpfel zusammen.

Mit dem gesunden Obst fuhren sie dann mit ihren Erzieherinnen zur Apfelkellerei Weber nach Nümbrecht-Lindscheid. Und dabei hatten die kleinen Bergneustädter großes Glück. Denn Mitte Oktober hatte Inhaber Klaus Weber aufgrund der allgemeinen Apfelschwemme eigentlich ein Aufnahmestopp ausgesprochen. „Doch da wir uns schon lange vorher angemeldet hatten, öffnete die Kellerei an diesem Tag für uns ihre Türen“, erklärt Tagesstätten-Leiterin Janin Riedel.

In der Kellerei wurden dann die Bergneustädter Äpfel gewogen, es gab eine Führung durch den Betrieb und Ira Weber erklärte den Kindern sehr anschaulich die Verarbeitung des Apfels zum Saft. Den durften die Kinder anschließend zusammen mit leckeren Milchbrötchen probieren.

Die Mitarbeiter der Sparkasse überreichten dem Zirkus Orlando die Spende vom Einsatz auf der „Wiedenester Meile“.



Zum Mitnehmen gabs dann acht Kisten mit frischem Apfelsaft.

• **Erntedankfeier mit Ehrungen im Ev. Altenheim**

Am 5. Oktober wurden im Rahmen des Erntedankgottesdienstes im Evangelischen Altenheim in der Altstadt zwei Mitarbeiterinnen durch Pfarrer Dietrich Schüttler in ihren Dienst eingesegnet. Saskia Hoffmann begann zum 1. Oktober ihre Ausbildung zur Altenpflegerin, Dietlind Kemmann zum 1. September ihre Ausbildung zu Hauswirtschafterin. Der Ausbildungsplatz der Hauswirtschafterin wurde in diesem Jahr erstmalig angeboten. Damit trägt das Evangelische Altenheim Bergneustadt der Bedeutung und Wichtigkeit der hauswirtschaftlichen Dienstleistungen in einer diakonischen Einrichtung Rechnung.

Ebenfalls im Rahmen des Gottesdienstes, bei dem die „Kraft und die Wichtigkeit der Hände für unser Leben“ im Vordergrund standen, wurde Bernhard Gasse für 25 Jahre Dienst in der Diakonie der Kirchengemeinde und des Evangelischen Altenheims vom Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche im Rheinland und Westfalen Lippe das Goldene Kronenkreuz der Diakonie verliehen. Dieses Ehrenzeichen ist Anerkennung und Dank für liebevolle Begleitung und handfestes Anpacken zugleich. Die Verleihung nahm ebenfalls Pfarrer Schüttler vor.

Am Nachmittag wurde gemeinsam mit der Bergneustädter Musikerfamilie Rink der Erntedanktag beim Kaffeetrinken mit Gesang gefeiert.

• **„Du hast uns Deine Welt geschenkt“**

Mit ihren Gaben zogen die Kinder beim Erntedankfest in das Evangelische GemeindeCentrum Hackenberg ein. Die Drei- bis Sechsjährigen aus der Johanniter-Kindertagesstätte „Sonnenschein“ legten ihre mitgebrachten Früchte vor den Altar. Begleitet von einem Akkordeon sangen die

Kinder zusammen mit den Erzieherinnen und der gesamten Gemeinde die zuvor gelernten Erntedanklieder.

Unter dem Motto „Du hast uns Deine Welt geschenkt“ stand dieser Erntedank-Gottesdienst im GemeindeCentrum. Pfarrer Andreas Spierling sprach über das Geschenk der Erde und wies auf den sorglosen Umgang der Menschen mit ihren Ressourcen hin.

Um den Gottesdienstbesuchern die Farbigkeit der Welt in Erinnerung zu bringen, verteilten die Kinder farbige Bänder. Mutige Kinder beteten die Fürbitten und Danktexte, die in der Kindertagesstätte gemeinsam erarbeitet worden waren.

„Wir freuen uns, dass es solch einen Gottesdienst gibt, weil er für uns Kirche zum Anfassen ist“, sagt Elke Lehnard, die Leiterin der Kindertagesstätte „Sonnenschein“.

• **Reiten für einen guten Zweck**

„Reiten für einen guten Zweck – das eingenommene Geld wird dem DRK-Kindergarten Wiedenest gespendet!“ hieß es auf der Wiedenester Meile. Martin Steffens, Besitzer der Pferde-Pension Steffens in Pernze, hatte sich vorgenommen, den Erlös der Aktion den Wiedenester Kindern zugute kommen zu lassen.

Er erkundigte sich im Wiedenester Kindergarten nach besonderen Wünschen. Da brauchte niemand lange überlegen – Wünsche hat ein Kindergarten immer. Am dringendsten wurden Dreiräder für die Minis gebraucht. Bereits seit zwei Jahren werden auch zweijährige Kinder betreut und die schauen immer ganz traurig, wenn Dreiradfahren angesagt ist, weil die vorhandenen Dreirädchen zu groß und zu schwer für sie sind.

Das konnte Martin Steffens sehr gut verstehen und war sofort damit einverstanden, das eingenommene Geld dafür zu spenden. Lukas und Püppi, die beiden Pferde des Reiterhofes, drehten fleißig Runde um Runde und sammelten damit das Geld für zwei

Äpfel gabs dieses Jahr reichlich. Den eigenen Apfelsaft können die Kinder der Johanniter-Tagesstätte „Zauberland“ jetzt genießen.



Mini-Dreiräder ein.

Die Spendenübergabe fand kürzlich im Kindergarten statt. Nicole Weischede, die Vorsitzende des Fördervereins „KIWIE“, und Tanja Hilchenbach, die stellvertretende Kindergartenleiterin, freuten sich über einen großen Scheck mit der Summe von 270 Euro.

Die Hauptrollen spielten dabei allerdings Lukas und Püppi. Die Kindergartenkinder waren begeistert, zwei leibhaftige, große Pferde auf ihrem Außengelände begrüßen zu können. Die Pferde bekamen jede Menge Streicheleinheiten und schauten der Spendenübergabe interessiert zu.

• **Familienzentrum Hackenberg informiert**

Es war ein besonderer Tag, die „Väteraktion“ des Familienzentrums Hackenberg am Jugendzeltplatz in Lantenbach an der Aggertalsperre. Bei sonnigem Wetter machten die vielen Aktionen im Freien Spaß. Nach einem leckeren gemütlichen Frühstück spielten Väter und Kinder Tischtennis, Fußball und Basketball, tummelten sich auf der Hüpfburg, probierten Pedalos und vieles mehr aus. Am meisten machte Vätern und Kindern das Kanufahren Spaß. Am Ende waren sich Väter, Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Krümelkiste“ in der Löhstraße einig – diese Aktion wird bestimmt wiederholt.

• **In der Vorweihnachtszeit einander begegnen und voneinander lernen**

Ein schönes, buntes Herbstfest im Johanniter-Kindergarten „Fantadu“ in der Ackerstraße auf dem Hackenberg gestaltete den Auftakt für weitere Möglichkeiten der Begegnung. Mit fröhlichen Liedern, Gedichten, Bastelaktionen und einer herrlichen Kuchentafel bedankten sich die Kinder, Eltern und Erzieherinnen für den wunderschönen Herbst.

Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte staunten über das vielfältige Wissen der Kinder und ihr großes Liedergut. „Wir möchten mit den Kindern und deren Familien anhand traditioneller Feste und Gebräuche die dunklere Jahreszeit und Vorweihnachtszeit gemeinsam erleben. Im Mittelpunkt stehen die Geschichten vom Heiligen Martin, dem Nikolaus und ganz besonders wichtig der Geburt Jesu. Viele Kinder wissen gar nicht, warum wir diese Feste feiern und was sie für uns bedeuten. Wie schön, dass sie das bei uns lernen können“ - so die Kindergartenleiterin Anja Bötdecker.

Bei einem Laternenspaziergang mit gemeinsamen Liedern durch den dunklen Wald zie-

Eine besondere Attraktion für die Kinder des Wiedenester Kindergartens - die Pferde der Pension Steffens waren bei der Spendenübergabe mit dabei.



Paddeln an der Aggertalsperre war nur eine von vielen Aktivitäten beim „Vätertag“ der Kindertagesstätte „Krümelkiste“.



hen, gehörte am 12. November als Gedenken zum Martinstag ebenfalls dazu. Alle die mit Liedern, Gedichten und Kerzenschein die Vorweihnachtszeit genießen möchten, sind am Montag, den 15. Dezember, von 15.00 bis 16.00 Uhr, herzlich zum offenen Adventssingen in den Kindergarten eingeladen.

Die nächsten Termine für den Spielkreis für Kinder unter drei Jahren und zum offenen Elterncafé können in der Einrichtung telefonisch unter 02261/9 42 14 erfolgt werden.

• **Qigongkurs – Die Harmonie**

Der Qigongkurs ist für Menschen, die gerne die fließende Bewegungsform der Harmonie kennen lernen möchten.

Die Harmonie ist eine wunderbare Komposition von verschiedenen überlieferten Bewegungsbildern, die auf der chinesischen

Theorie der fünf Elemente aufbauen. Sie gehört zum Qigong, einer alten chinesischen Bewegungskunst, die sanfte Bewegungen, den Atem und die Vorstellungskraft bündelt und Ruhe, Wohlbehagen und Gesundheit fördert.

Der Kurs ist für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene geeignet.

Vielleicht haben Sie ja Lust, sich in der manchmal doch unruhigen Vorweihnachtszeit eine Zeit des Zu-Sich-Kommens und der Selbstfürsorge zu gönnen?

Start: Donnerstag, 20.11.2008, 5 x 60 min (bis zum 18.12.2008); Zeit: 19.30 bis 20.30 Uhr; Gebühr: 40 Euro; Ort: Galerie Neustadtferster, Kölner Str. 262; Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur; Anmeldung: Dr. Kerstin Bastian, Tel.: 02262/9 11 39.

BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Morfidis

Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechnik

MEISTERBETRIEB

Kölner Straße 352a
51702 Bergneustadt
Tel.: 0 22 61/47 02 00
Fax: 0 22 61/47 02 78

Mobil: 01 71/5 26 08 44
E-mail: info@morfidis.de

Internet: www.morfidis.de

Ihr Partner für:

- Moderne Heiztechnik
- Brennwerttechnik
- Solartechnik
- Badsanierung
- Regenwassernutzung

FLIESEN • MOSAIK • NATURSTEIN



Wir sind Ihr Partner bei:

- ❖ **NEUBAU**
- ❖ **RENOVIERUNG**
- ❖ **REPARATUR**

FLIESEN-FUNKE e.K.
Olper Str. 64 · Bergneustadt-Wiedenest
Tel. 0 22 61/4 50 66 + 47 02 07 · Fax 4 89 70

Ausstellung • Beratung • Verkauf • Verlegung



Das



im Party-Service

AS-Party-Service e.K.

Axel Schneider
Küchenmeister • Diätkoch
Küche: Olper Straße 56 a
Büro: Hermicker Weg 19
51702 Bergneustadt

☎ **0 22 61/47 88 22**
Fax **0 22 61/47 99 33**

www.as-party-service.com

Fisch & Meeresspeisen • Wildspezialitäten
Landhausgerichte • Finger-Food • Partyorganisation
kleine & große Feste mit Dekoration
und was Sie sich für Ihre Gäste wünschen!

Der Mann für alle Fälle

JOCHEN HESSE

Pflege rund ums Haus.

■ Forstarbeiten ■ Fahrdienste

Telefon 0 22 61/4 56 07 · Mobil 0175/5 24 25 98

**Schimmel,
feuchte Wände?**
TÜV-zertifizierter Sachverständiger

Für Schimmelpilzerkennung,
-bewertung und -sanierung!

Peter Nolden
02261/48689

Funktechnik Konzelmann



HiFi - Video
Fernsehen
Sat-Anlagen
Autotelefon - Pager
Sprechfunkanlagen
BOS-Funk
Daten-Funk
Meldeempfänger

Gewerbegebiet
Am Schloten
Frübergstraße 3
51702 Bergneustadt
Tel. 0 22 61/4 26 54
Fax 0 22 61/4 43 51



STEINMETZBETRIEB

Rölle



MARMOR
GRANIT
GRABMALE
EINFASSUNGEN

Kölner Straße 392 a
51702 Bergneustadt
Tel. 0 22 61/4 59 28
Fax 0 22 61/4 70 11 4
info@steinmetz-roelle.de
www.steinmetz-roelle.de

24 Stunden-PC-Service

auch bei Ihnen zu Hause

Verkauf + Reparatur
von PC's, Netzwerken und
Komponenten wie Grafik-
karten, Laufwerke, Prozes-
soren, Mainboards, Software,
Bildschirme, Tastaturen usw.

CKS

40 Jahre Computererfahrung

... nur Markenprodukte!

☎ **01 72-2 59 20 87**

CKS Hans-Otto Becker · Olper Str. 210 · 51702 Bergneustadt
Fax 0 27 63-79 38 · hobernpe@t-online.de · www.cks24.de

Verein für soziale Aufgaben e.V.

»Das Lädchen«

Kleidung aus 2. Hand

Talstraße 2 - 51702 Bergneustadt - Tel. 0 22 61-48850



Bergneustädter Aussenstelle im schönen Zillertal

Auf ca. 1.200 m Höhe zwischen Fügen und Hochfügen gelegen, dient eine schöne Berghütte dem gebürtigen Neustädter Maik Uebach seit gut zwei Jahren als Feriendomizil für die Familie. Als I-Tüpfelchen bekam er im Sommer 2008 von alten Schulfreunden aus Bergneustadt, bei denen er sich an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchte, eine Flagge mit dem Bergneustädter Stadtwappen geschenkt, die seitdem immer neben der Hütte gehisst ist und auf Bergneustadt

Der Zauberer von Oz
 Kinderstück von Manfred Hinrichs-Bettinger
 nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.
 Musik von Martin W. Schröder.

Aula Realschule, Breiter Weg, Bergneustadt

So 30.11.2008, 17.00 Uhr	Di 16.12.2008, 17.00 Uhr
Di 09.12.2008, 17.00 Uhr	Mi 24.12.2008, 15.00 Uhr
So 13.12.2008, 17.00 Uhr	Fr 26.12.2008, 17.00 Uhr

Es spielen: Sandra Bednarz, Jana-Lia Becken, Maria-Christin Dreuschelmann, Jasmin Dehmann, Dorethea Dengler, Sarah Farnhoff, Christina Gabriel, David Heidemann, Pauline Heuser, Nicole Kötter, Julia Kullmann, Lea Lütjens, Sarah Lütjens, Frieda Matuschek, Frederik Mehnert, Franz Mehlhorn, Julia Neumann, Katharina Neumann, Marlene Pörsner, Nina-Marie Radwanski, Natalie Rausch, Eva Schmid, Sophie Schmid, Hanna Wall, Lea Katharina Westermann, Kim Wall, Maline Yoric, Antigone Zymari

Regie: Manfred Krugwald

Eintritt: Erwachsene 7,- EUR, ermäßigt 5,- EUR
 Vorverkauf: Neustädter Buchhandlung, Tathalla Gummersbach

DRUC FEIF

Brennholz für Selbstabholer

In dem Zeitraum 01. November 2008 bis 28. Februar 2009 ist am Baubetriebshof der Stadt Bergneustadt, Industriestr. 16, gemischtes Brennholz in Längen von ca. 1,0 m gegen ein Entgelt von 20,00 Euro/RM (PKW-Anhänger) zu beziehen. Die 20,00 Euro sind im Büro des Baubetriebshofes zu entrichten.

Für die Abholung des Holzes gelten folgende Öffnungszeiten:

mittwochs 13:00 - 15:00 Uhr

Die Verfügbarkeit ist im Voraus unter der Nummer 02261/404-163 anzufragen.

Verlegung der Wochenmärkte 2008

von Donnerstag, den 25.12.2008

auf Montag, den 22.12.2008 und

von Donnerstag, den 01.01.2009

auf Montag, den 29.12.2008.

Ehrenamtliche Engagement – Rechte und Risiken beim bürgerschaftlichen Einsatz

Ohne ehrenamtliches Engagement würde in unserer Gesellschaft vieles schlechter funktionieren. Bundesweit sind es mehr als 23 Millionen Menschen, die in ihrer Freizeit in Verbänden, Initiativen oder Projekten tätig sind. Doch was das Ehrenamt an Funktionen und Rechten alles umfasst, ist nicht eindeutig. Einzelne Regelungen sind auf verschiedene Gesetze verteilt. Es kann passieren, dass engagierte Mitstreiter für eine gute Sache für eine bestimmte Tätigkeit bei der Steuer entlastet werden, aber gleichzeitig nicht durch eine entsprechende Unfallversicherung abgesichert sind. Der neue Ratgeber „Ehrenamtliche Tätigkeiten. Meine Rechte und Risiken“ der Verbraucherzentrale NRW gibt einen Überblick über einschlägige Regelungen sowie Tipps für die Ausübung eines Ehrenamts. Was ist zu tun, wenn etwas passiert? Wer haftet? Wie sind ehrenamtlich Tätige versichert? Welcher Anspruch besteht auf Ersatz ihrer Kosten? Muss eine Aufwandsentschädigung versteuert werden? Wie lässt sich die Arbeit im Ehrenamt organisieren? Darüber hinaus hilft der Ratgeber bei der Wahl der passenden Aktivität und berücksichtigt Besonderheiten wie das freiwillige soziale Jahr.

Der Ratgeber kostet 9,90 Euro. Für zuzüglich 2,50 Euro (Porto und Versand) wird er auch direkt nach Hause geliefert. **Bestellmöglichkeiten:** Verbraucherzentrale NRW, Versandservice, Adersstr. 78, 40215 Düsseldorf, Tel.: (02 11) 38 09-555, Fax: (02 11) 38 09-235, E-Mail: publikationen@vz-nrw.de, Internet: www.vz-ratgeber.de.

Termine des Heimatmuseums Bergneustadt



Unter dem Titel **‘Wo die Welt am schönsten war’** stellt die **Gummersbacher Künstlerin Karin Wagner** in der Zeit vom **26. Oktober bis 21. Dezember** **Landschaftsaquarelle** in der **Galerie des Heimatmuseums in der Wallstraße 1** aus.

Die Künstlerin entdeckte ihre Begeisterung für das Malen in der Nachkriegszeit. Sie erfand Geschichten, schrieb den Text und malte dazu. Später wurde sie Grundschullehrerin mit dem Schwerpunkt Kunst. Sie ließ sich vom Ideenreichtum und der Kreativität ihrer Schulkinder inspirieren und träumte immer davon, eines Tages selber Aquarelle zu malen.

Dieser Traum wurde Realität, als sie von ihrem Mann einen Aquarellkasten geschenkt bekam. In der Folgezeit besuchte Karin Wagner zahlreiche Kurse und Workshops in Gummersbach, Overath, Köln und Solingen, um sich die Techniken der fließenden Farben anzueignen. Nach jeder Reise kam sie mit neuen Bildern ‘im Kopf’ zurück und malte ihre Erinnerungen an hinreißende Landschaften. Sie malte alles, was ihr ‘malerisch’ erschien – Häuserecken, Brunnen, Torbögen, Kirchen, Marktplätze, Flussläufe, Häfen oder Blumenfelder.

Die ersten Bilder zeigte sie in der Gummersbacher Apotheke ihres Mannes. Ausstellungen im Alten Bahnhof Marienheide sowie im Restaurant der Mühlenhelle in Dieringhausen folgten.

Die Ausstellung im Heimatmuseum ist täglich außer montags von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Musik zur Ruhe ein multimediales Erlebnis mit dem Pianisten Stefan Heidtmann im Heimatmuseum Bergneustadt, am Sonntag, 7. Dezember, 16.00 Uhr (Museumseintritt)

Das Programm **‘Musik zur Ruhe’**, das **regelmäßig im Heimatmuseum** stattfindet, bietet ausdrucksstarke, anspruchsvolle Musik zur Entspannung. Unbegrenzte Klangvielfalt, die neue Räume öffnet, Elemente von Folklore, Weltmusik und Ambient werden mit Hilfe verschiedener Tasteninstrumente zu einem unverwechselbaren

ren Geflecht aus Harmonien, Rhythmen und Klängen verwoben. Die Musik von Stefan Heidtmann schafft Klangräume, die das subjektive Zeitempfinden auflösen und die durch ihre harmonikale Kraft aufbauen und Brücken zwischen unterschiedlichen Stilen schlagen. In ihrer Klangsinnlichkeit ermöglichen die Klangflächen dem Hörer, Dinge aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen und zur Ruhe zu finden. Das Live-Erlebnis wird durch die Verwendung eines "Visual Synthesizers" eindrucksvoll unterstützt. Das Gerät verarbeitet (in Verbindung mit Beamer und entsprechender Projektionsfläche) spontan Bilderserien und modifiziert das visuelle Material behutsam entsprechend der Entwicklung der Musik.

Basar für Tschernobyl-Kinder

Die Initiative „Den Kindern von Tschernobyl“ der Ev. Kirchengemeinde Wiedenest veranstaltet wieder einen vorweihnachtlichen bunten Basar **am Sonntag, den 23. November, 11.30 bis ca. 16.30 Uhr im Martin-Luther-Haus an der Ev. Kreuzkirche Wiedenest.** Das Mitarbeiterteam lädt hierzu herzlich ein.

Das Angebot der Vorjahre wurde gut angenommen und wird deshalb weitestgehend beibehalten. Besonders beliebt waren die schönen Adventsgestecke, selbstgemachte Marmeladen, verschiedenes Kleingebäck und diverse Handarbeiten. Neben gemütlichem Nachmittagskaffee mit leckerem Kuchen werden auch herzhaftes Salate angeboten. Der gesamte Erlös fließt in die Arbeit der Initiative für die von der Tschernobyl-Katastrophe geschädigten Kinder in Gomel/ Weißrußland.

Im Juli waren zum 10. Mal 16 Gäste aus Gomel drei Wochen zu Besuch hier. In diesem Jahr wohnten sie erstmalig im Käte-Strobel-Haus in Oberrengse. Wie immer erlebten sie hier eine fröhliche und erholsame Zeit mit zahlreichen Unternehmungen und Einladungen.

Die Initiative dankt auf diesem Wege nochmals allen, die durch tatkräftige Unterstützung, Einladungen oder Spenden zu dem guten Gelingen beigetragen haben.

Die Einladung für eine 16-Personen-Mutter/Kind-Gruppe im Juni/ Juli 2009 ist bereits in Arbeit. Damit das noch recht lange gelingt, ist jede Spende herzlich willkommen. Die Bankverbindung der Initiative lautet: Konto-Nr. 143 552, BLZ 384 500 00, Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt, Kennwort: „Den Kindern von Tschernobyl“.

Weitere Informationen gibt gern die Vorsitzende der Initiative, Frau Gudrun Irle, Tel.: 02261/41257.



Dora Letschert & Kornelia Bernhardt Malerei & Holzskulpturen



**Einladung
zur Ausstellungseröffnung**
Begrüßung u. Einführung:
Michael Klaka & Annette Binner
Freitag 12. Dezember 2008 / 18 Uhr

Praxis Dr. Dirk Binner & Dr. Maya Kislyuk
Olperstraße 64, Bergneustadt

www.neustadtfenster.de



Förderkreis Kinder, Kunst & Kultur, Kölnenstraße 262 / 51702 Bergneustadt / Tel 02261-920 54 910

MANNSCHETTE Männermode

*Wir haben alles
was Mann braucht ...*

Kölner Str. 220 • 51702 Bergneustadt • Tel. 02261-42529

Wilhelmstr. 12 • 51643 Gummersbach • Tel. 02261-701120

Hauptstr. 9 • 51789 Lindlar • Tel. 02266-4400285

www.mannschette.de

Uwe Müller

Anmeldung und theoretischer Unterricht

Mo + Die + Do 18.30 - 20.00 Uhr

in Bergneustadt Kölner Str. 250a

**mehr Infos
gibt es auf unserer
Internetseite**

www.fs-um.de



Conrad Peters

Maler- und Lackierermeister

Ich biete Ihnen:

**Ausführung sämtlicher
Maler- und Lackiererarbeiten**

★★★

**innovative Wohnraumgestaltung
ökologisch oder konventionell**

★★★

hohe Qualität zu fairem Preis

★★★

Eifeler Straße 22
51702 Bergneustadt

Telefon: 02261/48527

Mobil: 0175/1907842

E-Mail: Sch.-Peters@web.de

Holzbaupreis 2008

Das Oberbergische Land mit rund 40 % Waldfläche bietet aufgrund günstiger Klimatischer Verhältnisse optimale Wuchsbedingungen für den Wald – ein Potential an Holz, das bei weitem nicht voll ausgeschöpft wird. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald möchte deshalb jeden Bauherren ermuntern, verstärkt Holz als Werkstoff einzusetzen.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Oberberg, vergab im Jahr 1997 in Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Verbänden erstmalig einen Holzbaupreis.

Die Resonanz war groß. Daher wird mit Unterstützung der Kreissparkasse Köln jetzt die Aktion „Holzbaupreis 2008“ durchgeführt. Bei diesem Wettbewerb werden Baumaßnahmen prämiert, die maßgeblich von der Verwendung des heimisch nachwachsenden Rohstoffes Holz geprägt sind. Infrage kommen Objekte in: Holzmassivbauweise, Holzskelettbauweise, Holzrahmenbauweise, Holzständerbauweise, Fassadengestaltungen etc. in Holz. Die Infrage kommenden Objekte sollen beispielsweise ökologisch, landschaftsangepasst, energieschonend und in die jeweilige Umgebung eingebunden sein.

Teilnahmeberechtigt sind Baumaßnahmen, die in den Jahren 2003 bis 2008 realisiert wurden. Die Teilnehmer werden gebeten, die Baumaßnahmen in kurzer und präziser Form von Fotos oder Skizzen darzustellen.

Auskunft erteilt der Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Oberberg, Herr Malte Haase, Hömel 16 in 51588 Nümbrecht, Tel.: 02293/3131.

Zu gewinnen gibt es viele Geld- und Sachpreise. Einsendeschluss ist der 15. Februar 2009.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine Jury der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald unter Fachberatung eines Zimmermannes und zwei Architekten sowie Mitarbeitern des Regionalforstamtes Bergisches Land. Die Preisverleihung erfolgt am Dienstag, den 12. Mai 2009 um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle Waldbröl der Kreissparkasse Köln. Die Preisträger werden selbstverständlich benachrichtigt.



Kabarett-Urgestein Dieter Hildebrandt begeisterte Publikum im Krawinkel-Saal

Wer dachte, Dieter Hildebrandt würde gemütlich aus seinem neuen Buch „Nie wieder 80“ vorlesen, wurde im vollen Krawinkel-Saal schnell eines besseren belehrt. Vielen Besuchern bekannt aus der Sendung „Scheibenwischer“, legte der mittlerweile 81jährige in gekonnt spritziger und scharfzüngiger Art mit dem aktuellen Themen der Deutschen Landschaft los. Ob raffigieriger Bankmanager, Bayrische Landtagswahlen, Reich-Ranickis Medienschelte – Hildebrandt war bestens informiert und brachte die Themen auf den Punkt. Das Publikum dankte ihm mit viel Applaus und wurde in witziger und spontaner Weise mit einbezogen: „Wie schön, dass sie heute ihr letztes Geld mir geopfert haben“, dankte er den Bergneustädtern. „Die Stimmung ist in diesen Tagen ja besonders bei denen gesunken, die viel zu verlieren haben“.

Gegen Ende des Abends schlägt Hildebrandt dann doch noch sein Buch auf und kommentiert mehr als zu lesen, z. B. zum Altern: „Ich habe Freude daran, denn dies hat Zukunft.“

Auf die Frage, was er denn in Bergneustadt mache, antwortete Hildebrandt: „Wenn man so alt ist wie ich, kommt man irgendwann auch nach Bergneustadt.“

Was? Wo? Wann?

Veranstaltungen bis 20. Dezember 2008

19. November

IVV-Wanderung des TuS Belmicke

in Bad Marienberg, Info: Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

20. November

Jazz – Trio Hot

20.30 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

Qigongkurs - Die Harmonie

19.30 Uhr Galerie Neustadtfenster, Kölner Str. 262; Anmeldung: Dr. Kerstin Bastian, Tel.: 02262/91139

Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

21. November

Akrobatik/Comedy - Das Wall-Street-Theatre

20.00 Uhr BGS Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260

Veranstalter: Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

22. November

„Lantana (Speaking in Tongues)“

Psychodrama von Andrew Bovell, Deutsch Terence French

20.00 Uhr KLEINE BÜHNE, Kölner Str. 297

Veranstalter: Losemund-Theater, Tel.: 60 86 93

Wein- & Käseprobe

Spitzenweine, wunderbare Käsespezialitäten, lustige und verrückte Stories in gemütlichem Ambiente und Live-Musik

20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

22. + 23. November

IVV-Wanderung des TuS Belmicke

in Attendorn-Dünschede, Info: Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

Musical der „Little Voices“ - „Hänsel und Gretel“

Samstags ab 18.00 Uhr und sonntags ab 16.00 Uhr Aula der Realschule, Breiter Weg 8

23. November

SGV-Wanderung

Zum geologischen Garten in Odenspiel

Treffpunkt: 12.00 Uhr PP Derschlag, Wanderführerin: Gisela Kasburg, Tel.: 4 48 85

Advents- und Kreativmarkt

Angeboten werden u. a. von den Kindern und Mitarbeitern hergestellter weihnachtlicher Dekorationsschmuck. Der Erlös kommt den Wohngruppen zu Gute.

11.00 - 16.00 Uhr CjG St. Josefshaus Eckenhagen

24. November

Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses

17.00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

25. November

Vorstellung Kinderbücher

14.15 Uhr Familienzentrum Hackenberg, Löhstr. 20

Sitzung des Betriebsausschusses Wasserwerk

17.00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

27. November

Sitzung des Ausschusses für Soziales/Jugend/Senioren/Kultur

17.00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

28. November

Poesie/Klassik – „Zauberfrauen“

Lieder & Erzählungen von zaubernden, verzauberten und zauberhaften Frauen

20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

Vereins-Tauschtag

des Briefmarkensammlervereins Bergneustadt

20.00 Uhr Gemeindezentrum der Altstadtkirche, Eingang Burgstraße

28. – 30. November

Nikolausmarkt

28.11., 18.00 – 22.00 Uhr; 29.11., 14.00 – 22.00 Uhr, 30.11., 11.00

– 19.00 Uhr am Heimatmuseum in der Wallstraße

Veranstalter: Bergneustädter Vereine

29. November

„Irgendwo im Nirgendwo“

Gastspiel des Phönix Theaters Bernberg
20.00 Uhr KLEINE BÜHNE, Kölner Str. 297
Veranstalter: Losemund-Theater, Tel.: 60 86 93

Fußballspiele des SSV 08 Bergneustadt
14.00 Uhr SSV 1 D-Junioren - Heiligenhauser SV
17.30 Uhr SSV A-Junioren - SG SF Marmagen-Nettersheim
im Wilhelm-Bisterfeld-Stadion

29. – 30. November

Advents- und Weihnachtshandwerk
11.00 – 19.00 Uhr Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260
Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

IVV-Wanderung des TuS Belmicke
in Kirchen Freusberg, Info: Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

30. November

SGV-Tagestour
1. Advent – Fahrt zum Weihnachtsmarkt Bad Münstereifel, Start:
10.00 Uhr Busbahnhof Derschlag

PREMIERE - „Der Zauberer von Oz“
Kinderstück von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum
17.00 Uhr Aula Realschule, Breiter Weg
Veranstalter: Losemund-Theater, Tel.: 60 86 93

„Irgendwo im Nirgendwo“
Gastspiel des Phönix Theaters Bernberg
18.00 Uhr KLEINE BÜHNE, Kölner Str. 297
Veranstalter: Losemund-Theater, Tel.: 60 86 93

Comedy/Kabarett – „Vom Höhlenmann zum Bräutigam“
Lars Hohfeld
20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

02. Dezember

Adventsfeier
des Obst- und Gartenbauvereins Bergneustadt
19.00 Uhr Vereinsraum Altstadtkirche

03. Dezember

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
17.00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

04. Dezember

Senioren-Kaffeetrinken
9.00 – 12.00 Uhr Foyer BGS Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260
Veranstalter: CDU-Seniorenunion, Tel.: 4 22 57

05. Dezember

Nikolausfeier
der Bergneustädter Werbegemeinschaft
16.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Weihnachtsgala
mit dem Trientiner Bergsteigerchor
20.00 Uhr Ev. Altstadtkirche Bergneustadt
Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

06. Dezember

IVV-Wanderung des TuS Belmicke
in Schmallenberg-Holthausen, Info: Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

Sportlerehrung 2008 - Ehrung der diesjährigen Stadtmeister und Stadtmeisterinnen
19.00 Uhr Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260
Veranstalter: Stadtsportverband Bergneustadt e. V.

Kabarett – „Danke Deutschland“
Serhat Dogan
20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

„Irgendwo im Nirgendwo“
Gastspiel des Phönix Theaters Bernberg
20.00 Uhr KLEINE BÜHNE, Kölner Str. 297
Veranstalter: Losemund-Theater, Tel.: 60 86 93

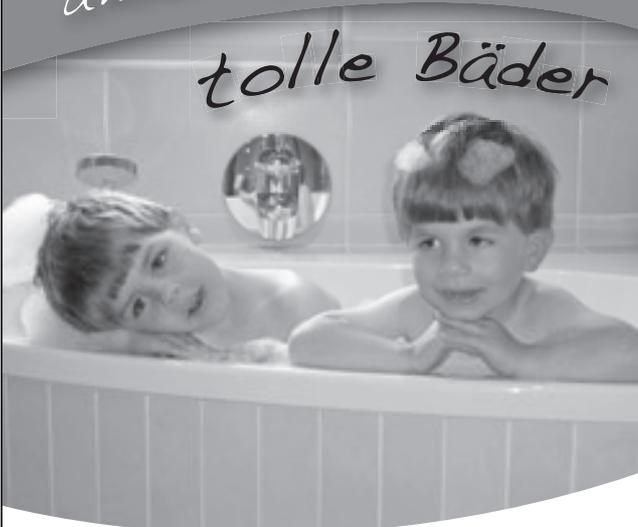
Fußballspiele des SSV 08 Bergneustadt
14.00 Uhr SSV 2 D-Junioren - SV Bergisch Gladbach 3
15.30 Uhr SSV C-Junioren - FSV Neunkirchen-Seelscheid
17.30 Uhr SSV B-Junioren - FC Germania Dürwiß
im Wilhelm-Bisterfeld-Stadion

07. Dezember

IVV-Wanderung des TuS Belmicke
in Kreuztal, Info: Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

Kindertheater
Figurentheater zur Adventszeit: „Heute Nacht bleib ich wach“, von

Unser Papa baut
tolle Bäder



G. Preuß & Sohn GmbH
Ihr Meisterbetrieb · Tel. 02261/41134

Bergneustädter Tabakladen



Sonderangebote siehe unter
www.junotabak.de

- Lottoannahmestelle
- Zeitschriften
- Grußkarten
- Raucherbedarf

Inh. Nora Neumann
Kölner Str. 248/Rathaus
51702 Bergneustadt
Tel.: 02261/920603
Fax: 02261/920714

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 7.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr
Freitags 7.30 bis 18.30 Uhr durchgehend · Samstags 8.00 bis 14.00 Uhr

- planung
- beratung
- bauleitung
- energieberatung


dipl.ing. brigitte harrass
gebäudeenergieberaterin hwk

am stadtwald 40
51702 bergneustadt

tel.: 02261/44555
fax: 02261/49701
mobil: 0171/3703886
mail: b.harass@web.de
www.harrass.net

Ich kann ihnen helfen bei:

- +++ **Planung-Beratung-Bauleitung** von Hochbauten
- +++ **„VOR-ORT-BERATUNG“** zur Energieeinsparung mit BAFA-Zulassung
- +++ **Energieausweise** (nach dem Bedarf oder Verbrauch) für Wohngebäude und Nichtwohngebäude nach DIN 18599
- +++ **KfW- Fördermittel**
- +++ Bauschädenerkennung bei **Feuchte- und Wärmeschutz**
- +++ **Schimmelpilz**: Ursachenfeststellung und Gutachten

und mit Ursula Güdelhöfer, Engelskirchen
15.00 Uhr Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260
Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

Musik zur Ruhe

Stefan Heidtmann – Tasteninstrumente, Projektionen
16.00 Uhr Heimatmuseum, Wallstr. 1 (Museumseintritt)

„Irgendwo im Nirgendwo“

Gastspiel des Phoenix Theaters Bernberg
18.00 Uhr KLEINE BÜHNE, Kölner Str. 297
Veranstalter: Losmund-Theater, Tel.: 60 86 93

Nikolausfeier

des TV Bergneustadt
in der Sporthalle Auf dem Bursten

Fußballspiele des SSV 08 Bergneustadt

12.45 Uhr SSV II Herren - Eisenroth
14.30 Uhr SSV Herren - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind
im Wilhelm-Bisterfeld-Stadion

08. Dezember

SGV-Weihnachtsfeier

14.00 Uhr Saal der Begegnungsstätte Hackenberg

09. Dezember

SGV-Nikolaus-Wanderung

Info: Bernd Bosco, Tel.: 2 82 60

Kinderstück - „Der Zauberer von Oz“

Kinderstück von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum
17.00 Uhr Aula Realschule, Breiter Weg
Veranstalter: Losmund-Theater, Tel.: 60 86 93

10. Dezember

Sitzung des Stadtrates

17.00 Uhr BGS Krawinkel-Saal, Kölner Str. 256

10. Dezember bis Ende Februar 2009

Ausstellung - Anita Loewenstein

in der Galerie der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt (Eingang Bahnstraße)
Veranstalter: Kunstverein Bergneustadt, Tel.: 4 15 91

12. Dezember

Rentenberatung

durch die Versichertenberaterin Ingrid Grabandt-Lahr, Anmeldung:
Tel.: 02263/6590
10.00 – 12.00 Uhr Besprechungsraum des Rathauses, Kölner Str. 256

Impro-Kabarett – Die ImproVisaToren

mit Lena Baader, Sandra Sprünken, Roland Griem, Jörg Fuhrländer u. Thomas Schweinsberg
20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

Vereins-Tauschtag

des Briefmarkensammlervereins Bergneustadt
20.00 Uhr Gemeindezentrum der Altstadtkirche, Eingang Burgstraße

12. - 31. Dezember

Kunst in der Praxis

Malerei & Holzskulpturen, Dora Letschert & Kornelia Bernhardt

Ausstellungseröffnung: 12.12., 18.00 Uhr; Begrüßung/Einführung:
Michael Klaka & Annette Binner
in der Praxis Dr. Dirk Binner & Dr. Maya Kislyuk, Olper Str. 64, Bergneustadt
Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

13. Dezember

Kinderstück – „Der Zauberer von Oz“

17.00 Uhr Aula Realschule, Breiter Weg
Veranstalter: Losmund-Theater, Tel.: 60 86 93

Weihnachtslesung

mit den Kabarettisten Kleine & Linzenich
18.00 Uhr Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260
Veranstalter: Stadt Bergneustadt und Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur

Fußballspiel des SSV 08 Bergneustadt

17.30 Uhr SSV B-Junioren - TSC Euskirchen
im Wilhelm-Bisterfeld-Stadion

13. + 14. Dezember

IVV-Wanderung des TuS Belmicke

in Freudenberg-Büschergrund/Wandergemeinschaft NRW/RP, Jörg Franzel, Tel.: 4 84 98

14. Dezember

SGV-Kurzwanderung

Info: Bernd Bosco, Tel.: 2 82 60

Adventskonzert

des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt
14.30 Uhr Kath. Kirche St. Stephanus

Weihnachtsfeier

des Briefmarkensammlervereins Bergneustadt
20.00 Uhr Gemeindezentrum der Altstadtkirche, Eingang Burgstraße

Fußballspiel des SSV 08 Bergneustadt

14.30 Uhr SSV Herren - GW Brauweiler
im Wilhelm-Bisterfeld-Stadion

16. Dezember

Kinderstück – „Der Zauberer von Oz“

17.00 Uhr Aula Realschule, Breiter Weg
Veranstalter: Losmund-Theater, Tel.: 60 86 93

19. Dezember

Film – „Dr. B. aus B. – Der Spielfilm“

Ein Film von Torsten Schördling
20.00 Uhr Schauspielhaus, Kölner Str. 273, Tel.: 47 03 89

19. – 21. Dezember

Neustädter Weihnachtsmarkt

am Ev. Altenheim in der Altstadt, Hauptstr. 41
Veranstalter: Stadt Bergneustadt, Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde und dem Ev. Altenheim

20. Dezember

Turmblasen

19.15 Uhr an der Ev. Altstadtkirche

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis

Zur Information der Ratsmitglieder und der Bevölkerung hat die Stadt Bergneustadt über ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 117 Gemeindeordnung NRW den Beteiligungsbericht 2007 mit Stand vom 31.12.2007 erstellt.

Ich weise darauf hin, dass dieser Bericht von jedermann während der Dienstzeiten im Rathaus, Kölner Str. 256, auf Zimmer 2.21 eingesehen werden kann. Der Bericht kann auch im Internet auf der Homepage der Stadt Bergneustadt unter folgender Adresse abgerufen werden: www.bergneustadt.de (dort unter Rathaus – Finanzen – Beteiligungen).

Bergneustadt, den 10.10.2008

Der Bürgermeister
In Vertretung
Thorsten Falk
1. Beigeordneter

Bekanntmachung

Der Aggerverband, Sonnenstraße 40, 51645 Gummersbach, gibt entsprechend § 21 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 hiermit alle verwendeten Zusatzstoffe bekannt, die bei der Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken Auchel und Erlenhaben sowie in Transportleitungen und Hochbehältern verwendet werden.

1. Flockungsmittel: Eisen-III-Chlorid
2. Zur Einstellung des pH-Wertes und der Wasserhärte: Calciumhydroxid und Kohlenstoffdioxid
3. Zur Flockenbeschwerung: Calciumcarbonat
4. Zur Desinfektion: Chlor

Gleichzeitig wird nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz bekanntgegeben, dass das Trinkwasser

weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter enthält und mit einer Gesamthärte unter 7° dH im Härtebereich weich liegt.

Dadurch wird ein sparsamer Umgang mit Waschmitteln ermöglicht.

Gummersbach, den 27.10.2008

Der Vorstand
gez. M. Richter

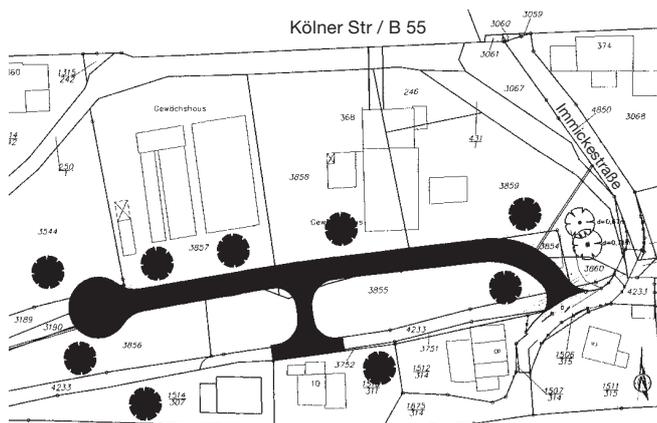
Widmungsverfügung

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) - in der derzeit gültigen Fassung - wird die Erschließungsanlage „**Immickestraße**“ – **von der Dörspebrücke bis zum Wendehammer in westlicher Richtung** - als Gemeindestraße im Sinne des § 3 Abs. 4 Ziff. 2 des Straßen- und Wegegesetzes NW dem uneingeschränkten öffentlichen Verkehr gewidmet (im Planausschnitt grau unterlegt dargestellt).

Diese Widmung wird mit dem Tage der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Bergneustadt „*Bergneustadt im Blick*“ wirksam.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Bergneustadt.

Ein Planausschnitt, aus dem die Lage der Straße hervorgeht, ist dieser Widmungsverfügung beigelegt.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Köln in 50667 Köln, Appellhofplatz schriftlich einzu legen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Ur schrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Falls die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Hinweis der Verwaltung:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich Ihnen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit mir in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage sicher behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Bergneustadt, 06.10.2008

Gerhard Halbe
Bürgermeister

29. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 54 – Sondergebiet einer privaten Akademie für den Motorsport – ehemalige Alfred-Nau-Akademie hier: Bekanntmachung der Genehmigung für die Flächennutzungsplanänderung und Bekanntmachung des Bebauungsplanes

In seiner Sitzung am 23.04.2008 hat der Rat der Stadt Bergneustadt den Beschluss über die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst sowie den Bebauungsplan Nr. 54 – Sondergebiet einer privaten Akademie für den Motorsport – ehemalige Alfred-Nau-Akademie gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) und der §§ 7 Abs. 1, 41 Abs. 1 S. 2 Buchst. g) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV. NW. S.666), jeweils in der neuesten gültigen Fassung, als Satzung beschlossen.

Die Bezirksregierung Köln hat die vom Rat der Stadt Bergneustadt am 23.04.2008 beschlossene und mit Bericht vom 02.07.2008 zur Genehmigung vorgelegte 29. Änderung des Flächennutzungsplanes mit folgender Verfügung vom 16.09.2008 genehmigt:

Genehmigung

Gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) genehmige ich die vom Rat der Stadt Bergneustadt am 23.04.2008 beschlossene 29. Änderung des Flächennutzungsplanes – Sondergebiet einer privaten Akademie für den Motorsport/ehemalige Alfred-Nau-Akademie.

Im Auftrag

gez.

(Wagner)

Die Genehmigung ist mit dem Aktenzeichen 35.2.11-59-71/08 versehen.

Die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit der Begründung (Stand: 18.10.2007, unterzeichnet: 04.01.2008) gem. § 5 Abs. 5 BauGB, einschl. Umweltbericht gem. § 2a BauGB (Stand: 08.11.2007, unterzeichnet: 04.01.2008) und der Bebauungsplan Nr. 54, einschl. der Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB (Stand: 18.10.2007, angepasst: 18.12.2007, unterzeichnet: 04.01.2008) mit Umweltbericht gem. § 2a BauGB (Stand: 08.11.2007, unterzeichnet: 04.01.2008) sowie den textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 54 (Stand: 18.10.2007, unterzeichnet: 04.01.2008) gemäß Satzungsbeschluss zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Bergneustadt, Fachbereich 3 (Bauen, Planung, Ordnung), Kölner Straße 256, 51702 Bergneustadt, Ebene 3, während der Dienststunden, und zwar in der Zeit von

montags	von 8.00 - 12.30 Uhr von 14.00 - 17.00 Uhr
dienstags und mittwochs	von 8.00 - 12.30 Uhr von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 8.00 - 12.30 Uhr von 14.00 - 15.00 Uhr
freitags	von 8.00 - 12.30 Uhr

bereitgehalten. Über den Inhalt wird dort auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

1. Wenn die in den §§ 39 -42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, kann ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.
2. Gem. § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
 - a) eine Verletzung der in § 214 Abs. Nr. 1 bis Nr. 3 und Abs. 2 Nr. 1 bis Nr. 4 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften.
 - b) Mängel in der Abwägung gemäß § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Bergneustadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist bei der Geltendmachung darzulegen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird hiermit auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen hingewiesen.

3. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666/SGV NW 2023), beim Zustandekommen dieser Satzung kann gem. § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergneustadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift

und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung:

Hiermit wird die Genehmigung der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 6 Abs. 5 S. 1 BauGB und der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 54 – Sondergebiet einer privaten Akademie für den Motorsport – ehemalige Alfred-Nau-Akademie, Ort und Zeit der Auslegung sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung NW erforderlichen Hinweise öffentlich bekanntgemacht.

Die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gem. § 6 Abs. 5 S. 2 BauGB mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Der Bebauungsplan Nr. 54 tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Bergneustadt, den 20.10.2008

Gerhard Halbe
Bürgermeister

Mit dem eigenen Dach Geld verdienen?

Mit einer Solarstromanlage und der für 20 Jahre gezahlten Einspeisevergütung eine gute Kapitalanlage!

Investieren Sie in Alternativen ohne Risiko.
Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Klevestraße 4
51702 Bergneustadt
☎ 02261 290298-0
☎ 02261 290298-9
info@ae-o.de
www.ae-o.de

alternative
energiesysteme
oberberg gmbh
die oberbergischen energiesparprofis



Glückwunschecke

Es vollendeten am

- 18.10.2008 Hildegard Heße, Hauptstr. 41,
Bergneustadt, ihr 91. Lebensjahr
- 21.10.2008 Erich Ringk, Eckenhagener Str. 47,
Bergneustadt, sein 92. Lebensjahr
- 23.10.2008 Emma Meppelink, Mühlhofer Weg 33,
Bergneustadt, ihr 96. Lebensjahr
- 31.10.2008 Sybilla Anthe, In der Bockemühle 6,
Bergneustadt, ihr 94. Lebensjahr
- 02.11.2008 Frieda Oßig, Wilhelm-Schriever-Str. 3,
Bergneustadt, ihr 90. Lebensjahr
- 03.11.2008 Lieselotte Lindemann, Schulstr. 28,
Bergneustadt, ihr 90. Lebensjahr
Erna Thospann, Druchtemicke 15,
Bergneustadt, ihr 90. Lebensjahr
- 10.11.2008 Alwine Werner, Othestr. 58,
Bergneustadt, ihr 110. Lebensjahr

Am 10. November feierte Alwine Werner aus der Othestr. 58 ihren 110. Geburtstag im Kreis ihrer Familie. Zu den Gratulanten zählte auch der stv. Bürgermeister Hans-Otto Becker.

Alwine Werner ist nicht nur die älteste Bürgerin Bergneustadts und des Oberbergischen, sie ist auch die zweitälteste

Bewohnerin des Landes Nordrhein-Westfalen und eine der fünf ältesten Personen Deutschlands.

Alwine Werner wurde 1898 in der Ukraine geboren. 1923 heiratete die Jubilarin. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor. Die Familie wurde 1936 nach Kasachstan ausgewiesen. Alwine Werner kam 1989 nach Bergneustadt und wohnt seit dem in der Othestr. bei ihrer Tochter Selma Arendt.

16.11.2008 Helene Hoffmann, Hauptstr. 41,
Bergneustadt, ihr 95. Lebensjahr

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am

- 17.10.2008 Helga und Ferdinand Klaes,
Gasstr. 3, Bergneustadt
- 29.10.2008 Ilse und Helmut Ganster,
Weidenweg 3, Bergneustadt
- 31.10.2008 Katharina und Viktor Kraus,
Aehlenbergstr. 7, Bergneustadt
- 14.11.2008 Inge und Klaus-Dieter Bein
Zum Knollen 2, Bergneustadt

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten am

- 29.10.2008 Ruth und Alfons Kupperfahrenberg
Kölner Str. 356, Bergneustadt

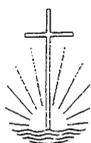
Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich!



Eheschließungen

Steffen Schön, Eichendorffstr. 2 b und
Nicole Deppner, Eichendorffstr. 2, Bergneustadt
Artur Neumann, Eichendorffstr. 2 b und
Eva Grüner, Eichendorffstr. 12, Bergneustadt

Oguzhan Karagöz, Wilhelmstr. 32, Bergneustadt und Özlem Adakli,
Guttenbrunnweg 28/1, Biberach an der Riß



Sterbefälle

Sofie Zeider (78 Jahre),
In der Bockemühle 52 a, Bergneustadt
Günter Otto Pretzsch (69 Jahre),
Hauptstr. 84 a, Bergneustadt

Jutta Grimberg (49 Jahre), Othestr. 56, Bergneustadt
Gisela Anna Henriette Sassenhausen (82 Jahre), Wallstr. 4, Bergneustadt
Manuel Alvarez Anarte (82 Jahre), Zum Rathaus 1, Bergneustadt



Evangelische Kirchengemeinde Bergneustadt

Monatsspruch Dezember 2008:

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie
einen seine Mutter tröstet.

(Jesaja 66, 13)

GOTTESDIENSTE

Altstadtkirche
Jeden Sonntag
Jeden 1. Sonntag
Jeden 4. Sonntag

9.45 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Abendmahlsgottesdienst
Taufgottesdienst

Versöhnkerkirche

Jeden Sonntag 11.00 Uhr Gottesdienst
Jeden 2. Sonntag Abendmahlsgottesdienst
Jeden 3. Sonntag Taufgottesdienst

GemeindeCentrum Hackenberg

Jeden Sonntag 9.45 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Jeden 2. Sonntag Taufgottesdienst
Jeden 3. Sonntag Abendmahlsgottesdienst

Baldenberg, Denklinger Str. 4

Jeden Sonntag 9.45 Uhr Kindergottesdienst

Ev. Altenheim, Hauptstr. 41

Jeden Freitag 16.00 Uhr Gottesdienst

STUNDE MIT DER BIBEL

Do. 27.11. + 11.12. 15.00 Uhr GemeindeCentrum Hackenberg
Mi. 26.11. + 10.12. 15.00 Uhr Kleinwiedenest (Auf dem Kamp 13)
Mi. 10.12. 20.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Heim

FRAUENARBEIT

Frauenhilfe Altstadt und Versöhnkerkirche

Do. 20.11. + 04. + 18.12. 15.00 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

Frauenhilfe Hackenberg

Do. 20.11. + 04. + 18.12. 15.00 Uhr GemeindeCentrum Hackenberg

Frauenabendkreis in der Altstadt

Mi. 26.11. 20.00 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

Frauenabend Hackenberg

Do. 04.12. 20.00 Uhr GemeindeCentrum Hackenberg

Mütterkreis

Mi. 10.12. 20.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Heim

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kindertreff (6 - 8 Jahre)

Freitags 14.30 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Heim

Mädchenjungschar „Sternhimmel“

Di. 16.00 Uhr GemeindeCentrum Hackenberg

Jungenjungschar

Mittwochs 17.00 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

Mädchenjungschar „Smarties“

Donnerstags 17.00 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

Jugendkreise 13 - 17 Jahre

„Power Point“
Freitags 18.30 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

„Outlook“
Dienstags 18.00 Uhr GemeindeCentrum Hackenberg

GRUPPEN UND KREISE

„Männer in der Altstadt“
Do. 11.12. 20.00 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

„Faith & Life“ - Hauskreis
Mo. 20.11./04. + 18.12. 20.00 Uhr Kontakt: Uwe Binner; Tel.: 4 81 66

Gemeindetreff Baldenberg

Di. 02.12./04. + 18.12. 19.30 Uhr Denklinger Str. 4

Mutter-Kind-Spielgruppe „Die Zwerge“ (3/4 - 4 J.)
Dienstags 10.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Heim

Spielgruppe in der Altstadt

Donnerstags 9.30 Uhr Altstadt-Gemeindehaus

SENIOREN

Senioren-Club an der Altstadtkirche
Di. 18.11. + 16.12. 15.30 Uhr Gemeindesaal an der Altstadtkirche

Seniorenkreis GemeindeCentrum Hackenberg
Mi. 03.12. 15.00 Uhr Infos bei Renate Dekena, Tel.: 4 98 05

Freitags 14.30 Uhr Seniorenregeln

Tagessstätte für Erwachsene im GemeindeCentrum Hackenberg
Montags 14.00 Uhr Spieltreff und Handarbeitskreis

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Altstadtkirche
Fr. 12.12. 19.30 Uhr Ökum. Friedensgebet

Sa. 20.12. 19.15 Uhr Turmblasen

Versöhnkerkirche
Sa. 29.11./06.12./13.12. 18.00 Uhr Wort und Musik zum Advent

Friedhofshalle
So. 23.11. 15.00 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag

Kath. Kirche St. Matthias Hackenberg
Mi. 19.11. 19.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Betsag

Evangelische Kirchengemeinde Wiedenest

Gottesdienstinformationen bis 21. Dezember 2008



Gottesdienst (mahl = A/Taufe = T)

19. Nov. 20.00 Uhr Ökumenischer Bittgottesdienst für den Frieden (Martin-Luther-Haus)

Unabhängig von Gas und Öl?

Heizen mit Holz, der uralte und doch so moderne Brennstoff. Pellets, vollautomatisch und komfortabel!

Investieren Sie in Alternativen ohne Risiko. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Klevestraße 4
51702 Bergneustadt
☎ 02261 290298-0
☎ 02261 290298-9
info@ae-o.de
www.ae-o.de

alternative
energiesysteme
oberberg gmbh
die oberbergischen energiesparprofis



23. Nov. 10.00 Uhr ChaOTHEn (Kapelle Neuenothe)
10.10 Uhr Gottesdienst (A) (Kreuzkirche Wiedenest)
10.10 Uhr „Himmelwärts für Kids“ (Martin-Luther-Haus)
30. Nov. 10.00 Uhr ChaOTHEn (Kapelle Neuenothe)
10.10 Uhr Gottesdienst (Martin-Luther-Haus)
10.10 Uhr „Himmelwärts für Kids“ (Martin-Luther-Haus)
07. Dez. 10.00 Uhr ChaOTHEn (Kapelle Neuenothe)
10.10 Uhr Gottesdienst „Sing & Pray“ (Kreuzkirche Wiedenest)
10.10 Uhr „Himmelwärts für Kids“ (Martin-Luther-Haus)
14. Dez. 10.00 Uhr ChaOTHEn (Kapelle Neuenothe)
10.10 Uhr Gottesdienst (T) (Kreuzkirche Wiedenest)
10.10 Uhr „Himmelwärts für Kids“ (Martin-Luther-Haus)
21. Dez. 9.00 Uhr Gottesdienst (Kapelle Neuenothe)
10.00 Uhr ChaOTHEn (Kapelle Neuenothe)
10.10 Uhr Gottesdienst (Kreuzkirche Wiedenest)
10.10 Uhr „Himmelwärts für Kids“ (Martin-Luther-Haus)

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Jugendgruppen

„Q-Club“ - dienstags um 16.00 Uhr
„Jugendmeeting“ - donnerstags um 18.30 Uhr
„Rotnasen“ - freitags um 16.30 Uhr
„Crosspoint“ - freitags ab 19.00 Uhr
„siebzehn plus“ - samstags nach Absprache
jeweils im Martin-Luther-Haus, Wiedenest

„Buntes Leben“

Do., 13. November, 11. Dezember,
20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

Seniorenkreis und Frauenhilfe

jeden letzten Mittwoch im Monat
um 15.00 Uhr im Martin-Luther-Haus
Termine: Sa., 29. November, Mi. 17. Dezember

Frauenkreis

um 15.15 Uhr in der Kapelle Neuenothe

Bibelkreise

„Wiedenest“ - gem. Absprache
im Martin-Luther-Haus
Infos: Petra & Roland Bockemühl, Tel.: 4 59 63

Suppenküche

immer mittwochs von 11.00 bis 13.00 Uhr
im Martin-Luther-Haus
„Gemeinsam Freude im Alltag erleben!“

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Oberberg Gospel Chor

Ein überregionales Gospelchorprojekt,
14tägig dienstags, 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus
Termine: 18.11, 02.12. und 16.12.

19. November

Ökumenischer Bittgottesdienst für den Frieden
Motto: „Frieden riskieren“, 20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus

23. November

Basar für die Kinder von Tschernobyl
Der komplette Erlös dieses Basars fließt in die Initiative
unserer Gemeinde für die durch die Tschernobyl-Kata-
strophe geschädigten Kinder in Gomel/Weißrussland
Beginn: ca. 11.30 Uhr - im Anschluss an den Got-
tesdienst in der Kreuzkirche

29. November

Senioren-Adventsfeier
Anmeldung bei Pfarrer Michael Kalisch, Tel.: 4 11 41
15.00 Uhr im Martin-Luther-Haus, Wiedenest

30. November

Trostkonzert in der Wiedenester Kreuzkirche mit der
Sängerin Njeri Weth, Beginn: 18.00 Uhr (Eintritt frei!)

01. - 20. Dezember

Ökumenischer Adventskalender 2008 - Ein gemeinsa-
mes Aufeinanderzuehen von Katholischen und Evan-
gelischen Christen im Gemeindebereich Wiedenest,
Pernze und Othetal. Täglich eine Stunde Gedanken-
austausch und Besinnung. Nähere Infos unter 02261/
47 82 55 (Gemeindereferent R. Armbröster)

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter



<http://www.bergneustadt.de>

trostkonzerte

Lieder in dunklen Stunden

30. November 2008

18:00 Uhr - Wiedenester Kreuzkirche



Ein **trostkonzert** im nebligen November - Lieder voller Kraft und Licht für die dunklen Stunden des Lebens. Dieses Konzert ist ein Geschenk. Ein Geschenk an alle, denen die Trauer die Luft nimmt und die Sorge die Tage trübt. Ein Geschenk an alle, die dem Trost der Ewigkeit und dem Segen alter Psalmen neu auf die Spur kommen wollen.

Im **trostkonzert** kommt mein trauriges Herz in Gespräch mit dem Schöpfer des Lebens. Mein Schweigen wird zum Psalm und der Himmel verweigert nicht länger die Antwort. Trostkonzerte fragen nicht nach meiner Gewissheit, sondern öffnen mir einen weiten Raum, in dem die schweren Töne meines Herzens auf die Melodien des großen Trösters treffen.

Die studierte Opernsängerin **Njeri Weth** bringt mit dieser Konzertform verstärkt die seelsorgerischen Möglichkeiten zeitgenössischer geistlicher Musik und lyrischer Texte zur Geltung. Sie gestaltet das Trostkonzert gemeinsam mit Pfarrer Michael Kalisch, dem Pianisten Markus Wentz und weiteren Gastmusikern.

Katholische Kirchengemeinden St. Stephanus, Bergneustadt und St. Matthias, Hackenberg



Hb = St. Matthias-Kirche • Bn = St. Stephanus-Kirche

Messordnung:

Sa.	17.00 Uhr	Hb	Vorabendmesse zum Sonntag
So.	10.15 Uhr	Bn	Hl. Messe
Di.	8.05 Uhr	Bn	Hl. Messe / 14tägig Schulmesse
	17.00 Uhr	Bn	Rosenkranzgebet/Rosenkranzandacht ab Oktober
Mi.	18.00 Uhr	Bn	Hl. Messe
Do.	18.00 Uhr	Hb	Hl. Messe
Fr.	15.00 Uhr	Hb	Rosenkranzgebet

Beichtgelegenheit: Jeden Samstag, 15.30 - 16.30 Uhr in St. Stephanus.
Eucharistische Anbetung: Jeden Samstag, 15.30 - 16.30 Uhr in St. Stephanus.
 Bitte beachten Sie die Vermeldungen und die Veröffentlichungen auf dem Nachrichtenblatt „Pfarrverband Oberberg Mitte“, das jede Woche erscheint.

Der Kirchenchor probt jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr, z. Z. im Pfarrheim St. Stephanus. Die Orgelpfeifen proben jeden Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Stephanus. Der Jugendchor probt jeden Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr.

ZUSÄTZLICHE TERMINE:

Mi. 19.11.	15.30 Uhr	Bn	Elisabethfeier der kfd Bergneustadt: Texte und Geschichten aus dem Leben der Hl. Elisabeth; Kaffee und Kuchen. Um 18.00 Uhr ist die Möglichkeit zum Besuch der Hl. Messe
Do. 20.11.	8.00 Uhr 19.00 Uhr	Bn	kfd-Treff zwischen Morgenlob und Markt Hl. Messe in Holpe; anschl. Bezirksversammlung der Kolpingfamilie
So. 23.11.	11.30 Uhr	Bn	Taufe des Kindes Siena Stracke
Mi. 26.11.	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Bn	Firmmesse in Dieringhausen/Gummersbach, daher keine Hl. Messe in St. Stephanus Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie „St. Stephanus“
Do. 27.11.	20.00 Uhr	Bn	Frauenbibelkreis im Handarbeitsraum
Sa. 29.11.	16.00 Uhr	Bn	Teilnahme der Kolpingfamilie „St. Stephanus“ an der Festmesse in der Minoriten-Kirche Köln mit Kardinal Meisner als Abschluss des Festjahres „150 Jahre Diözesanverband Köln“
So. 30.11.	15.00 Uhr	Bn	Seniorenadventsfeier - Andacht in der Kirche, anschl. Programm, Kaffee und Kuchen im Pfarrheim
Di. 02.12.	19.00 Uhr	Bn	Tanzen

Heizkesseltausch?

Dann sparen Sie doch zukünftig mit unseren Solar-Brennwert-Systemen bis zu 50% Energiekosten ein.

Investieren Sie in Alternativen ohne Risiko. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne.

Klevestraße 4
51702 Bergneustadt
☎ 02261 290298-0
☎ 02261 290298-9
info@ae-o.de
www.ae-o.de

alternative
energiesysteme
oberberg gmbh
die oberbergischen energiesparprofis



Mi. 03.12.	14.30 Uhr	Bn	Treff Seniorenkreis: Besinnlicher Adventsnachmittag
So. 07.12.	11.00 Uhr	Bn	11-Uhr-Treff
Di. 09.12.	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Bn	Ruheständler-Treff „Die Lichterkette“ Kreis jüngerer Frauen - Fahrt nach Köln
Mo. 15.12.	14.30 Uhr		Hl. Messe im Ev. Altenheim mit Diakon Grub
Mi. 17.12.	6.00 Uhr	Bn	Frühsschicht im Advent
Do. 18.12.	8.00 Uhr 15.30 Uhr	Bn Hb	Treffen der kfd zwischen Morgenlob und Markt Weihnachtsfeier der Frauengemeinschaft im Gemeindeheim

Katholische Kirchengemeinden St. Anna, Belmicke und St. Maria Königin, Wiedenest-Pernze



Bm = St. Anna, Belmicke • Wn = St. Maria Königin, Wiedenest-Pernze

Termine der Gottesdienste:

Sa.	18.30 Uhr	Wn	Vorabendmesse
So.	9.00 Uhr	Bm	Sonntagsmesse
Di.	18.00 Uhr	Wn	Hl. Messe
Do.	18.00 Uhr	Bm	Hl. Messe

Regelmäßige Gottesdienste und Treffen:

Mo.	19.30 Uhr	Bm	Kirchenchorprobe
Di.	20.00 Uhr	Wn	Kirchenchorprobe
Di.	15.00 Uhr	Bm	Seniorenkreis Belmicke
Do.	15.00 Uhr	Wn	Seniorenkreis Wiedenest/Pernze

Kinder- und Jugendgruppen der Malteser Jugend:

Mi.	16.00 Uhr	Wn	Die Kleinen Strolche (ab 6 Jahre)
Fr.	18.00 Uhr	Wn	Malti-Treff (ab 11 Jahre)
Sa.	15.00 Uhr	Bm	Belmicker Kids (ab 6 Jahre)

EVANGELISCH
FREIKIRCHLICHE
GEMEINDE
WIEDENEST

Evang. Freikirchliche Gemeinde Wiedenest, Bahnhofstraße 28

Sonntag	10.00 Uhr 11.45 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Gottesdienst und Kindergottesdienst
Montag	18.00 Uhr	Teenkreis FRAZZ (für Teens 7. - 9. Schuljahr) Info: Sebastian Göpfert (Tel.: 02261/9130343)
Dienstag	9.30 Uhr 19.30 Uhr	Mutter- und Kindkreis „Spatzenetz“ Info: Jana Born (Tel.: 02763/840058) Bibelstunde (nicht am 1. Dienstag im Monat) Info: Manuel Lüling (Tel.: 02261/9130410)
Mittwoch	9.30 Uhr 19.30 Uhr	Eltern- und Kindkreis „Krümelmonster“ Info: Regina Guterding (Tel.: 02261/479192) Frauenkreis (nur am 3. des Monats) Info: Christa Krahe (Tel.: 02763/1312)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar (Knicklichter“ (für Jungs & Mädchens 3. - 6. Schuljahr) Info: Jörg Filler (Tel.: 02261/479191)
Freitag	17.30 Uhr 19.30 Uhr	FriZZ-Sport in der Sporthalle der Grundschule Wiedenest (nur von Mitte März bis Ende November) Jugendtreff FriZZ (für Jugendliche ab 10. Schuljahr) Info: Sebastian Göpfert (Tel.: 02261/9130343)
Samstag	19.30 Uhr	Männerbistro (am 1. Samstag im Monat) Info: Reiner Hövel

Informationen & Kontakt

Markus Guterding | Fon 02261/9130412 | www.efg-wiedenest.de

**Neuapostolische Kirche
Gemeinde Bergneustadt, Kölner Straße 291**

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 19.30 Uhr Gottesdienst

**Evang. Freikirchliche Gemeinde
Bergneustadt-Hackenberg, Löhstraße 17**

Internetadresse: www.efg-hackenberg.de

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Sonntagsschule Kindergottesdienst (4 - 12 Jahre) Info Fam. Schmidt (Tel. 4 28 25)
Montag	17.00 Uhr	„Sparks“ - für Jungen (9 - 12 Jahre) Info Siggie Beecken (Tel. 94 76 50)
Dienstag	9.30 Uhr	Mutter-Kind-Kreis Info Helene Irle (Tel. 4 93 25)
Mittwoch	20.00 Uhr 18.00 Uhr	Bibelstunde Teenager (ab 13 Jahre) Info Nicole Berg (Tel. 30 23 83)
Donnerstag	19.00 Uhr 20.00 Uhr	Jugend (ab 16 Jahre) Info Knut Stielow (Tel. 02264/28 68 68) Frauenabend - jeden 1. Do. im Monat Info Lena Franke (Tel. 47 06 84)
Freitag	16.00 Uhr 17.00 Uhr	Gebetskreis „Äkschn-Göalz“ - für Mädchen (9 - 12 Jahre)

**Evang. Landeskirchliche Gemeinschaft
Bergneustadt, Kölner Straße 289**

Sonntag	15.30 Uhr	Wortverkündigung
jd. 1. Sonntag	10.00 Uhr	
jd. 1. Mittwoch	19.30 Uhr	Allianzgebetsstunde, Christen beten gemeinsam!
jd. 2. Mittwoch	15.00 Uhr	Seniorenkreis
jd. 3. Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgespräch
jd. 4. Mittwoch	15.00 Uhr	Frauenstunde
jd. 5. Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgespräch

Das Netzwerk für Altbausanierungen!

**Modernisierungs
IMPULSE**
Wissen bündeln - Energie sparen



Heiztechnik & Solar
Kosten senken - Komfort steigern



Dachdämmung
Kosten senken - Wohnklima steigern



Energieberatung / Thermografie
Kosten senken - Beratung & Analyse



Fassadendämmung
Kosten senken - Wohnqualität steigern

Am Sessenhahn 8, 57489 Drolshagen • Service-Telefon: 0 27 63 - 2 12 18 93 •
Mail: info@modernisierungs-impulse.de • www.modernisierungs-impulse.de

Strom aus Wasserkraft: „Das reißt mich mit!“



Im Umgang mit natürlichen Ressourcen sind alle gefragt: Und jetzt können Sie mit unserem 100%-igen Ökostromprodukt ‚AggerStrom Natur‘ auch in Ihrem privaten Bereich wirksam und nachhaltig viel für die Umwelt tun. Denn mit ‚AggerStrom Natur‘, der in hochmodernen nördlichen Wasserkraftwerken erzeugt wird (von denen keines älter als 3 Jahre ist), garantieren wir jedem Neukunden eine einmalige Investition von 24 € in umweltschonende Stromerzeugungsprojekte genau hier, wo wir leben.

So kann jeder Kunde mit nur 2 € mehr pro Monat* dazu beitragen, unsere Zukunft zu sichern.

Übrigens: Schon jetzt liefern wir zu einem guten Teil Strom für die Region, der mit Wasserkraft der Agger ökologisch aufgewertet wurde zu Gunsten der hiesigen Klimabilanz.

Gerne informieren wir Sie dazu ausführlich.

* verglichen mit dem Basispreis unseres Grundversorgungsstarfs



Bergneustadt...Engelskirchen...Gummersbach...Marienheide...Morsbach... Nümbrecht...Overath...Reichshof ...Waldbrol... Wiehl

Wir sind AggerEnergie. Erdgas, Strom und Wasser für unsere Region.

Telefon 02261-3003 0 · www.aggerenergie.de





Fahrzeugmarkt.

Das Autohaus Brand ist Ihr Mercedes-Benz Partner mit dem kompletten Service für Pkw, Transporter und Nfz.

Suchen Sie einen Jahres- oder Geschäftswagen, ein Gebrauchtfahrzeug oder einen Neuwagen? Beim Kauf von Mercedes-Benz Fahrzeugen erfüllen wir gerne Ihre Wünsche.

Mercedes-Benz



BRAND Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Kölner Straße 154-156, 51645 Gummersbach, Telefon 02261 81758-0
www.brand.mercedes-benz.de

Stadt Bergneustadt · 51692 Bergneustadt · Postfach 1453
PVSt, DPAG, Entg. bez., G 4907 E

**Die nächste Ausgabe
des Amtsblattes
„BERGNEUSTADT IM BLICK“
erscheint am**

18. Dezember 2008

FOTOGRAFIE

Maxx Hoenow

02261-41441

www.maxx-fotografie.de

51702 Bergneustadt - Kölner Straße 139
Foto-Mietstudio für Amateure und Berufsfotografen

In Zusammenarbeit mit dem
Heizungsfachhandwerk

 **AggerEnergie**
Erdgas · Strom · Wasser



Planen Sie noch oder heizen Sie schon?

Eine neue Heizung bedeutet hohe Investitionskosten und viel Kopfzerbrechen über technische Details. Das können Sie sich sparen!

Mit unserem neuen Rundum-Service **ErdgasKomfort** lehnen Sie sich entspannt zurück. Wir planen, installieren und warten Ihre neue Heizanlage für Sie. Und Sie? Sie genießen 15 Jahre lang Wärme und Behaglichkeit zu einer monatlichen Pauschale.

Möchten Sie nähere Informationen über den neuen Service **ErdgasKomfort**?

Wenden Sie sich einfach an unsere Experten unter 02261 3003-428 oder vertrieb@aggerenergie.de

www.aggerenergie.de